



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Kähler, Willibald

1905-12-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Mittwoch, den 6. Dezember 1905.

20. Vorstellung im Abonnement C.

RIGOLETTO.

Oper in 4 Akten nach dem italienischen des Pave von J. C. Grünbaum. Musik von G. Verdi.
Dirigent: Willibald Köhler. — Regie: Eugen Gebrath.**Personen:**

Der Herzog von Mantua	Max Traun.
Rigoletto, sein Hofnarr	Joachim Kromer.
Gilda, dessen Tochter	Henry Linkenbach. <i>Johanne Karem, v. Mainz, a. G.</i>
Sparafucile, ein Bravo	Karl Marx.
Magdalena, seine Schwester	Betty Kofler.
Giovanna, Gilda's Gesellschafterin	Clara Herbst.
Graf von Monterone	Hans Basil.
Graf von Ceprano	Emil Vanderstetten.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Therese Weidmann.
Marullo } Hofcavaliere	{ Hugo Vosin.
Borsa }	{ Alfred Sieder.
Ein Huissier	Adolf Peters.
Ein Page der Herzogin	Anna Garth.

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere.

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgegend. — Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfg. zu haben.Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr.**Anfang 7 Uhr.**Ende 9¹/₂ Uhr.**Nach dem zweiten Akt findet eine grössere Pause statt.**

Beurlaubt: Marg. Beling-Schäfer.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im I. Parkett	
Reserveloge I. Rang, I. Reihe	Mk. 6.— per Platz		Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitz im II. Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Parterre	1.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Galerieloge	— .80 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "	Galerie	— .40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵ Zug 1055 nach Speyer, Neustadt, Gernersheim wartet auf Theaterschluss.**Donnerstag, den 7. Dezember 1905.**

Im Hoftheater.

21. Vorstellung im Abonnement A.

Einsame Menschen.

Drama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann
Anfang 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée.

Musik von Karl Millöcker.

Anfang 8 Uhr.